



...unter diesem Motto fand am 30. November in unserer Kirche an der Bogenstraße ein Adventskonzert statt, zu dem sich rund 50 Sängerinnen und Sänger der Gemeinden Brassert und Drewer mit Ihrem Dirigenten Thomas Roth intensiv vorbereitet hatten.

Nach dem zu Beginn a cappella vorgetragenen „Machet die Tore weit“ folgten - jeweils begleitet durch die von Stephan Arnold gespielte Pfeifenorgel - vier Werke von J. S. Bach („Der Tag ist so freudenreich“, „Wie schön leuchtet der Morgenstern“, „Wohl mir, dass ich Jesum habe“, „Lobt Gott, ihr Christen alle gleich“), sowie das bekannte Stück „Wachet auf, ruft uns die Stimme“.

Hierbei setzten die jugendlichen Instrumentalisten Maren Struppat (Oboe) und Jens Weidlich (Trompete) eindrucksvolle Akzente.

Ein Adventsgedicht von Karl Gerok regte im Anschluss daran mit dem immer wiederholten Hinweis „Ich klopfе an...“ zum Nachdenken an.

Nach der Weihnachtshymne von Mendelsson-Bartholdy („Hark, the angel...“) folgten drei weniger bekannte Stücke („Weihnachtsstern“, „Salve puerule“ sowie das in lateinischer Sprache vorgetragene „Tollite hostias“, welche jedoch die Zuhörer nicht weniger begeisterten.

Zum Abschluss des Konzerts sangen Chor und alle Zuhörer gemeinsam das Weihnachtslied „O, du fröhliche Weihnachtszeit.“

Insgesamt ein gelungener musikalischer Abend.

**30. November 2003**

Text: Ralf Hüging

